

EU-geförderte Freiwilligendienste
"Ready 2 Start 2018"



"I enjoyed a lot in this experience. I found it great."

"My experience as a volunteer was very informative especially as regards the integration and the involvement of people with disabilities in the theatrical activities that we carried out"

"I loved this experience"

(Feedback of volunteers)

Ort: Wien, Österreich **Aufnahmeorganisation:** Grenzenlos – interkultureller Austausch
Sendeeorganisationen: Gantalcala Spanien, LINK Italien, ELIX Griechenland, INEX SDA Tschechien

Im Rahmen dieses Projekts fanden drei Aktivitäten statt

APV (Vorabbesuch unserer Partnerorganisationen (14.5.-17.5.2018):

Unsere Kolleg_innen von Gantalcala, LINK und INEX SDA waren in Wien um das Projekt zu besprechen, die Wohn- und Tätigkeitsorte kennenzulernen und die Freiwilligen bestmöglich vorzubereiten.

„Äktschn im Park“, Augarten / Wien (07.-28.07.2018):



Auch dieses Jahr fand wieder das „Äktschn im Park“-Camp im Wiener Augarten statt. Gemeinsam mit der Burghauptmannschaft und den Gärtnern des Augartens hat die internationale Gruppe mit der Unterstützung von zwei lokalen Freiwilligen die Außenmauern des Parks mit einem neuen Anstrich versehen und diverse Areale von Unkraut befreit. Die 13 internationalen Teilnehmer_innen kamen in diesem Jahr aus Armenien, Frankreich, Griechenland, Italien, Mexiko, Russland, Spanien, Serbien, Togo, die Ukraine und Wales. Mit dabei waren zwei Kurzzeit-Freiwillige, die über das Erasmus+ Programm gefördert wurden. Begleitet wurden sie von einem internationalen Leitungsteam aus Griechenland, Großbritannien, Italien, Russland und Österreich.

Neben der Arbeit im Augarten konnten die Jugendlichen mit Hilfe von kreativer Arbeit und Themenabenden ihren eigenen Horizont erweitern und persönliche Barrieren in den Bereichen Interkulturalität und Inklusion abbauen.

„Let's Act“, Wien (29.07.-19.08.2018):



Mit der Aufführung des Theaterstücks endete in diesem Jahr das Wiener *Peace Theatercamp*. Drei Wochen lang näherten sich 19 internationale Freiwillige aus Armenien, Deutschland, Frankreich, Griechenland, Italien, Mexiko, Russland, Serbien, Spanien, Tschechien, und der Ukraine dem Thema „Frieden“. Während der drei Wochen nahmen außerdem zwei lokale Freiwillige von SEBUS teil, einer Wiener Schulungseinrichtung für blinde und sehbehinderte Menschen. Residenz bezog die Gruppe im 5er Haus in Margareten. Mit dabei waren vier Kurzzeit-Freiwillige, die über das Erasmus+ Programm gefördert wurden.

Neben den Probeterminen wurde der Gruppe ein buntes Programm mit Stadtführung, Workshops zu Menschenrechten und Inklusion, einem Besuch im SEBUS-Haus in Hietzing und einem Internationalen Dinner geboten. Dies ermöglichte ein internationales Leitungsteam mit Betreuer_innen aus China, Griechenland, Großbritannien, Kolumbien, Mexiko, Malaysia und Österreich.

